

Datenschutzhinweise für Dritte im Beschäftigungskontext

- Stand: 16. Oktober 2019 -

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Nachfolgend möchten wir Sie als Anspruchsteller, Dienstleister, Zeuge oder sonstigen Dritten über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Debeka und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte informieren.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten bzw. vereinbarten Verträgen bzw. Dienstleistungen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stellen sind:

Debeka Krankenversicherungsverein a. G.
Debeka Lebensversicherungsverein a. G.
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 18
56073 Koblenz
E-Mail: Hauptverwaltung.PEG@debeka.de

Debeka Bausparkasse AG
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 18
56073 Koblenz
E-Mail: Bausparkasse.BSBP@debeka.de

Bei datenschutzrechtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an unseren Daten-schutzbeauftragten unter:

Debeka Hauptverwaltung
- Konzerndatenschutzbeauftragter -
56058 Koblenz
Telefon (02 61) 4 98 – 30 80
E-Mail Datenschutzbeauftragter@debeka.de

2. Welche personenbezogenen Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von anderen Unternehmen der Debeka-Gruppe (Debeka Krankenversicherungsverein a. G., Debeka Lebensversicherungsverein a. G., Debeka Allgemeine Versicherung AG, Debeka Bausparkasse AG, Debeka Rechtsschutz-Schadenabwicklung GmbH, Debeka Pensionskasse AG, prorente-Debeka Pensions-Management-GmbH, Debeka Unterstützungskasse e. V., Debeka Zusatzversorgungskasse VaG und Debeka proService und Kooperations-GmbH) oder von sonstigen Dritten (z. B. von Kooperationspartnern oder Auskunftfeien) zulässigerweise (z. B. zur Ausführung von Aufträgen, zur Erfüllung von Verträgen oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben und zukünftig erhalten werden.

Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort und Staatsangehörigkeit). Darüber hinaus verarbeiten wir – soweit erforderlich – besondere Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Ihre Gesundheitsdaten). Weiterhin können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtung, Informationen über Ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring-/Ratingdaten), Registerdaten sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich nach dem Grund des gegenseitigen Kontaktes (im Weiteren auch Geschäftsbeziehung). Dies kann unter anderem sein:

Als bevollmächtigte oder beauftragte Person nutzen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Kommunikation.

In Schadensfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um prüfen zu können, ob ein Regressfall eingetreten und wie hoch der Schaden ist.

Angaben zu Zeugen dienen vor allem der Klärung eines geschilderten Sachverhalts.

Bei Geschäftsbeziehungen, z. B. ein Dienstleistungs- oder Werkvertrag, außerhalb eines Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten wir

Ihre personenbezogenen Daten zur Begründung, Durchführung oder Beendigung der Beziehung.

Daten von Kunden unserer Kooperationspartner benötigen wir zur Durchführung des Kooperationsvertrags.

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Unterlagen entnehmen.

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO) Eine Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) ist zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten mit Ihnen erforderlich. Haben Sie zu uns eine Geschäftsbeziehung außerhalb eines Beschäftigungsverhältnisses, verarbeiten wir Ihre Daten zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieses Vertragsverhältnisses, z. B. zur Kommunikation, zur Prüfung nach dem Außenwirtschaftsgesetz (AWG) und der Außenwirtschaftsverordnung (AWV) oder zur Abrechnung.

b) Im Rahmen einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO) Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung

berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Abhängig vom Grund des gegenseitigen Kontaktes können dies unter anderem sein:

- Führung gemeinsamer Datensammlungen und zentralisierte Bearbeitung von Verfahrensabschnitten im Geschäftsablauf der Unternehmen der Debeka-Gruppe
- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken und aktuellen Adressen;
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Versicherungsunternehmen;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten;
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

c) Aufgrund einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO)

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Unternehmen erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso und Anschriftenermittlung.

Empfänger personenbezogener Daten können z. B. sein:

a) Unternehmen der Debeka-Gruppe:

Spezialisierte Unternehmen bzw. Bereiche der Debeka-Gruppe nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahr. Soweit ein Vertrag zwischen Ihnen und einem oder mehreren Unternehmen unserer Gruppe besteht, können Ihre Daten etwa zur zentralen Verwaltung von Anschriftendaten, für den telefonischen Kundenservice, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für den Zahlungsverkehr oder zur gemeinsamen Postbearbeitung zentral durch ein Unternehmen der Gruppe verarbeitet werden. In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen. Die jeweils aktuelle Version können Sie unserer Internetseite unter www.debeka.de/datenschutz entnehmen.

b) Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister. Eine Auflistung der von

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DS-GVO)

Zudem unterliegen wir als Unternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B., Geldwäschegesetz, Steuergesetze, Außenwirtschaftsgesetz). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Betrugs- und Geldwäscherprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken sowie die Auskunft an Behörden.

uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie in der jeweils aktuellen Version unserer Internetseite unter www.debeka.de/datenschutz entnehmen.

c) Behörden:

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden) oder bei der Beantragung von Zulagen.

d) Auskunfteien:

Wir übermitteln Ihre Daten (Name, Adresse und ggf. Geburtsdatum) zum Zwecke der Bonitätsprüfung oder dem Bezug von Informationen zur Beurteilung des Zahlungsausfallrisikos auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren unter Verwendung von Anschriftendaten an Auskunfteien (SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden – Schufa –). Nähere Informationen zur Tätigkeit der genannten Auskunfteien sowie weitere datenschutzrechtliche Hinweise können im Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO eingesehen werden unter <https://www.schufa.de/de/datenschutz-dsgvo/>

e) Weitere Empfänger:

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie uns von der Schweigepflicht entbunden haben.

5. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde zu datenschutzrechtlichen Sachverhalten an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz

6. Wie lange werden meine Daten aufbewahrt?

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten auf, solange sie für die oben genannten Zwecke erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig

Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Aufbewahrungsfristen betragen in der Regel zehn Jahre.

7. Datenübermittlung in ein Drittland

Es finden grundsätzlich keine Übermittlungen von personenbezogenen Daten in Länder außerhalb des EWR (Europäischer Wirtschaftsraum) oder an eine internationale Organisation statt, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben bzw. behördlich oder gerichtlich angeordnet. Im Rahmen der Fernwartung von Standard-IT-Komponenten und -Systemen ist es zur Fehlerbehebung im Einzelfall nicht auszuschließen, dass ein IT-Dienstleister aus einem Drittland (z. B. USA) in

selteneren Fällen gesteuert und begrenzt Einsicht in personenbezogene Daten erhält bzw. sich die oft nur theoretische Zugriffsmöglichkeit nicht ausschließen lässt.

Sofern es gesetzlich vorgegeben ist, werden wir Sie über die Datenübermittlung gesondert informieren.

8. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Daten-

schutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Ferner besteht ein Widerrufsrecht nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO sowie – sofern die Datenverarbeitung auf einer allgemeinen Interessenabwägung beruht – ein Widerspruchsrecht nach Art. 21. DS-GVO, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe gegen eine Datenverarbeitung ergeben.

9. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Begründung, Durchführung und Beendigung insoweit erforderlich sind, die wir zur Ausübung unserer berechtigten Interessen benötigen

oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel eine Geschäftsbeziehung ablehnen müssen oder eine bestehende Geschäftsbeziehung nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO, das wir zur Bonitätsbewertung oder für Werbezwecke einsetzen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Debeka Hauptverwaltung
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 18
56073 Koblenz
E-Mail: Hauptverwaltung.PEG@debeka.de

Debeka Bausparkasse AG
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 18
56073 Koblenz
E-Mail: Bausparkasse.BSBP@debeka.de